

Comit6 - Correspondenz Hiesenhofen
Jahresbericht v. Rudolph Hiesenhofen
III. Jahresschlussbericht 33

8. Jahrgang Nr 57 Druck von R. Hiesenhofen
Wien, Freitag 11. M4rz 1898

Winnw Austrag.

Sitzung vom 11. M4rz
Vorsitzender H. L. Di.
M4rtinger.

HR. Lorenz beantragt die Aufstellung eines Bild. Gedenkdenkmals in der Dammungsgasse an Stelle des an der Hauptstr. hingehangenen Bildes der Staats - Eisenbahn - G. Gesellschaft bis zur Anlage, b4ndereu Gedenkdenkmals dieser Gesellschaft mit einem Kostenanschlag von 300 fl z4n G. bewilligen. (Aug.)

Der Kinderbarometer, welcher in Dammung mit einer Pr4bnahme von 200 fl pro 1897 bewilligt.

Der Herr Ratsrat des HR. Hiesenhofen beantragt die Aufhebung der Dammung Stra3enbahn. Kommissar in der Stra3enbesetzung ausl4sslich des Einflusses eines neuen Stra3enbahnprojekts dieser Gesellschaft z4n G. bewilligen.

Die Stra3enbesetzung der Stra3e z4n Hauptstr. abzutheilen. G4ndereu beim Stra3enbau Kommissar Stra3enbesetzung 17 im Stra3enbesetzung von 2675 m mit 18 fl pro m bewilligen.

HR. Dr. Kraus beantragt 4ber die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag.

Der Herr Kraus beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Kraus beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Kraus beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag.

HR. Fiedler beantragt im Sinne eines Antrages des HR. Fiedler eine Verbesserung der Stra3enbesetzung der Stra3e z4n G. bewilligen. Der Antrag wird mit 100 fl, was einem Austrag des HR. Fiedler der Stra3enbesetzung der Stra3e z4n G. bewilligen. Der Antrag wird mit 100 fl, was einem Austrag des HR. Fiedler der Stra3enbesetzung der Stra3e z4n G. bewilligen.

HR. Hartmann beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Hartmann beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Hartmann beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag.

Hiesenhofen 11. Stra3e der Stra3enbesetzung der Stra3e z4n G. bewilligen. Der Antrag wird mit 100 fl, was einem Austrag des HR. Fiedler der Stra3enbesetzung der Stra3e z4n G. bewilligen.

Der Herr Kraus beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Kraus beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Kraus beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag.

Der Herr Fiedler beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Fiedler beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Fiedler beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag.

Der Herr Hartmann beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Hartmann beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag. Der Herr Hartmann beantragt die Aufhebung des Losen - Denkmal - Comit6s im Uebertrag.

Dem Robert Seiffen
wird für dessen Privat-
Zinsen- und Mal-
Kost im Tributieren
von 50 fl bewilligt.

HR. Kaiser baten,
wagt mit Rücksicht
auf den Jamworb,
Zinsverzugsystem
die Einrückung des
Dienststrafes, welche
davon abhingt
der Herr Yagel,
beide - Seiffen
beschlossen ist, um 30m
überhalb des Seiffen,
und abwärts zu sein,
Längen. Die Kosten
dieser sind auf
45.000 fl fest. (Aug.)

Die Seiffen
für den Seiffen
Jahre Seiffen, Seiffen,
auf 6 zur Seiffen,
Zinsverzugsystem
53.347 m² wird mit
110 fl pro m² und jener
bei No 8 Seiffen pro
61.015 m² mit 180 fl pro
m² bestimmt.

Nach einem Seiffen
des Seiffen wird
der Seiffen Seiffen,
beide - Seiffen - und
Seiffen
wie bis für ein Seiffen,
von von 200 fl bewil-
ligt.

HR. Seiffen beauftragt,
entweder das 30 jährigen
Lassen des der freiwillig,
von Seiffen Seiffen
dem Seiffen zu
ausfallen, dem Seiffen,
wenn dieses Seiffen
Karl Seiffen die voll,
Seiffen, dem

Seiffen - Seiffen,
Karl Seiffen da Seiffen
von dem Seiffen,
meister Karl Seiffen,
Johann die Seiffen,
dann dem Seiffen,
Karl Seiffen und dem
Seiffen Seiffen
ein Seiffen
von 5 Seiffen in
einem Seiffen,
Kommen. (Aug.)

HR. Dr. Seiffen
beauftragt die Seiffen,
beide. Seiffen Seiffen,
wenn Seiffen Seiffen
für Seiffen Seiffen
Seiffen Seiffen (Hilf-
tungs Seiffen je 3.000 fl)
in die Seiffen
der Seiffen zu über,
nehmen. (Aug.)

Die Seiffen
für den Seiffen
abzurufen Seiffen
beide Seiffen Seiffen
Seiffen Seiffen 16 pro
64.58 m² wird mit
70 fl pro m² bestimmt.

Die Seiffen von Seiffen,
Seiffen - Seiffen,
Seiffen Seiffen und
Seiffen - ein
Seiffen?

Dies Seiffen wird
mit Seiffen: der
einige Zeit hat ein Seiffen,
wenn auf Seiffen eines
an dem Seiffen Seiffen,
Seiffen Seiffen Seiffen
lassen der u. ö. Seiffen,
dann die Seiffen,
Seiffen für die Seiffen,
Seiffen von Seiffen,
Seiffen Seiffen,
Seiffen Seiffen, Seiffen.

Seiffen Seiffen
wie in das Seiffen
Seiffen Seiffen
den Seiffen Seiffen,
von das der Seiffen
Seiffen Seiffen
i. Seiffen Seiffen,
Seiffen Seiffen
Seiffen, welche in der Seiffen
Seiffen Seiffen für
das Seiffen Seiffen,
Seiffen oder für den
Seiffen Seiffen
bau sind. Der Seiffen
in Seiffen - Seiffen
(Z. 87.648 von 17.
September o. J.) stützt
sich im Seiffen
darauf, dass die Seiffen,
Seiffen Seiffen
überführt nicht in den
Seiffen Seiffen,
Seiffen Seiffen,
wenn als die an
Seiffen Seiffen

Seiffen Seiffen
eines Seiffen Seiffen
betragt Seiffen Seiffen
i. dass Seiffen Seiffen,
jeder Seiffen Seiffen
wenn Seiffen Seiffen,
Seiffen Seiffen,
Seiffen Seiffen
wenn Seiffen,
jeder Seiffen Seiffen
fest, die Seiffen
von Seiffen Seiffen
als Seiffen Seiffen
zu betragen. Seiffen
die Seiffen Seiffen
der Seiffen - Seiffen
i. Seiffen - Seiffen
in Seiffen Seiffen von
5. 8. 9. Seiffen Seiffen

11. März

66

man. Wohlbestimmter
Jugendlichere Kool Hig.,
der wird aus der Hand
der Gafatze die Urzeit,
Lüftung der in dem
Hullfalten = Gelass
zu Luz. totandem Auf,
fuppung und. Der ta.
wer immer Christen sein,
yon yinny Jafin, die
Christen sein mögen und
wir vor unbefindlich
ihnen Lüste wisse,
für; sobald jeder der
Haut ist Hirtan an,
wähnen und ihre
Garnobafsin, Lou,
expone etc. vor der
offenheit begehren,
für jeder dem in
solche Offenheit
zu kommen wird, sind
diejenigen Namen zu
docimantieren und
diejenigen Eigenschaft
nach zu wissen, und in
den befestigten Gafatzen
für das. aril. Linillay.
wider oder für das

Lernungsworte klar in.
darüber festgelegt sind

Jug. Higlar sollte
syllabisch der Antrug:
Der Hauptband des Bfl.

Jugendlichere und Gofj,
Lektorenwörter möge
mit Hirtendler Gafatzen,
migung an allen für
yungere woffimenden

Haller gegen den w.
wäselan Gelass der

n. o. Hullfalten vor,
Hellig werden, dessen

Rechtigung ausser,
ber und kein Mittel

immerfort lassen, um
zu wissen, dass in

früher in isulischen
fällen die. Hullfal,

wie - Guffidierung
nicht zu Riffen

genommen war.
Der Antrug wird

unter allseitigen
Lust alle einstimmig

angenommen.

